Presseaussendung

familieplus-Gemeinde Rankweil

**Rankweil lädt zum Vortrag „Die Kunst gelassen zu erziehen“**

Buchautor Lienhard Valentin ist am 19. September zu Gast in der familieplus-Gemeinde

*Rankweil, 27. August 2018 – Bei der nächsten Netzwerkveranstaltung von „Rankweil lässt kein Kind zurück“ wird der renommierte Achtsamkeitsforscher, Gestaltpädagoge und Buchautor Lienhard Valentin über „Die Kunst gelassen zu erziehen“ referieren. Die Veranstaltung findet am 19. September um 20 Uhr im Vinomnasaal statt und ist kostenlos. Netzwerkmitglieder und Interessierte treffen sich bereits um 14 Uhr zum fachlichen Austausch.*

Kindeswohl und Chancengleichheit für die Heranwachsenden sind der Marktgemeinde Rankweil ein großes Anliegen. Deshalb engagiert sich die familieplus-Gemeinde auch im Projekt „Vorarlberg lässt kein Kind zurück“. Im Rahmen des nächsten Netzwerktreffens am 19. September unter dem Motto „Kindeswohl – eine gemeinsame Aufgabe“ lädt die Gemeinde zum öffentlichen Vortrag von Lienhard Valentin: Der Achtsamkeitsforscher, Gestaltpädagoge und Buchautor referiert ab 20 Uhr im Vinomnasaal über „Die Kunst gelassen zu erziehen“.

„Wie können wir gelassener werden und die Freude, die das Leben mit Kindern mit sich bringen kann, mehr genießen? Wie können wir unsere eigenen alten Erziehungsmuster hinter uns lassen und unsere Kinder einfühlsam ins Leben begleiten?“, gibt Lienhard Valentin einen Ausblick auf seine Inhalte. Seit mehr als 20 Jahren ist er in der Arbeit mit Eltern sowie in der Weiterbildung von Erziehern und Lehrern in Deutschland, Österreich und der Schweiz tätig.

**Fachlicher Austausch am Nachmittag**

Netzwerkmitglieder und Interessierte sind bereits ab 14 Uhr zum Impulsvortrag des Jugendhilfe-Experten Bernd Kapser und zum fachlichen Austausch eingeladen. Für die Teilnahme am Nachmittag bittet die Gemeinde um Anmeldung bei [bianca.bitschnau@rankweil.at](mailto:bianca.bitschnau@rankweil.at). Eine Anmeldung für den Vortrag am Abend ist nicht notwendig.

**Gesundes Aufwachsen in Rankweil**

Neben Rankweil engagieren sich derzeit Dornbirn, Wolfurt und die 24 Gemeinden der Regio Bregenzerwald im Programm „Vorarlberg lässt kein Kind zurück“.

Sie betrachten die Themen Gesundheit, Bildung, Kinder- und Jugendhilfe sowie Soziales als eine gemeinsame Aufgabe aller Bildungs- und sozialen Einrichtungen.

Zu den Netzwerkmitgliedern in Rankweil gehören Kleinkindbetreuungseinrichtungen, Kindergärten, Schulen, der Familientreffpunkt Bifang, die Kinder- und Jugendhilfe, Connexia, IFS, AKS, Netzwerk Familie, Ärzte, okay.zusammen leben und SUPRO. Ziel der gemeinsamen Arbeit ist eine wirksame Präventionskette zu bilden, um Kindern gleichwertige Startbedingungen und ein gesundes Aufwachsen zu ermöglichen – und zwar bereits vor der Geburt bis zum Berufseinstieg.

**Wir danken für die Aufnahme in Ihren Veranstaltungskalender!**

**Factbox: „Rankweil lässt kein Kind zurück“**

Netzwerkveranstaltung „Kindeswohl – eine gemeinsame Aufgabe“

Mittwoch, 19. September 2018, 14 bis 22 Uhr

Vinomnasaal, Ringstraße 3, Rankweil

**14 Uhr Fachaustausch mit Impulsvortrag von Bernd Kapser**, Buchautor, Spezialist im Bereich Jugendhilfe, Lehrbeauftragter an der Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst in Hildesheim/Holzminden; *Anmeldung erbeten bei* bianca.bitschnau@rankweil.at

**20 Uhr Vortrag „Die Kunst gelassen zu erziehen“ von Lienhard Valentin**, Achtsamkeitslehrer, Gestaltpädagoge und Buchautor; Teilnahme kostenlos, ohne Anmeldung

Informationen unter [www.rankweil.at](http://www.rankweil.at); Programm [Vorarlberg lässt kein Kind zurück](https://www.vorarlberg.at/vorarlberg/frauen_familie/familie/familie/weitereinformationen/familieplus/vorarlberglaesstkeinkindz/vorarlberglaesstkeinkind1.htm)

**Bildtext:**

**Lienhard Valentin.jpg:** Der renommierte Achtsamkeitsforscher, Gestaltpädagoge und Buchautor Lienhard Valentin referiert am 19. September 2018 um 20 Uhr im Vinomnasaal Rankweil über „Die Kunst gelassen zu erziehen“.

Copyright: Anja Limbrunner. Abdruck honorarfrei zur Berichterstattung über die familieplus-Gemeinde Rankweil. Angabe des Bildnachweises ist Voraussetzung.

**Über familieplus**

„familieplus“ ist ein landesweites Programm. Es unterstützt Gemeinden in Vorarlberg, in sämtlichen Lebensbereichen familienfreundlicher zu werden. familieplus-Gemeinden beziehen alle in der Gemeinde lebenden Menschen ein. Denn jede und jeder ist Teil einer Familie, unabhängig von Familienstand, Alter oder Herkunft.

In familieplus-Gemeinden stehen die Bedürfnisse von Familien im Vordergrund. Ziel ist es, ihre Wünsche hinsichtlich Gestaltung von Wohn- und Lebensraum, Nahversorgung, Betreuungs- und Bildungsangeboten, Mobilität, Integration usw. zu erfüllen. Dies geschieht in enger Zusammenarbeit zwischen Landes- und Gemeindevertreterinnen und -vertretern, öffentlichen Einrichtungen, Vereinen und der Bevölkerung.

Derzeit nehmen 16 Vorarlberger Gemeinden und eine Region am Programm teil: Neben den jüngsten Mitgliedern Gaißau und Wolfurt sind dies Bregenz, Brand, Bürserberg, Mittelberg, Bezau, Bludesch, Dornbirn, Hohenems, Hörbranz, Langenegg, Mellau, Nenzing, Rankweil und Sulzberg sowie die Region Bregenzerwald. Alle zwei Jahre stellen sich die Gemeinden einer Qualitätsprüfung durch eine Jury.

[www.vorarlberg.at/familieplus](http://www.vorarlberg.at/familieplus)

Rückfragehinweis:

familieplus Rankweil, Bianca Bitschnau-Schagginger, Telefon 05522/405-1123, Mail [bianca.bitschnau@rankweil.at](mailto:bianca.bitschnau@rankweil.at)

Pzwei. Pressearbeit, Mag. Daniela Kaulfus, Telefon 0699/19259195, Mail [daniela.kaulfus@pzwei.at](mailto:daniela.kaulfus@pzwei.at)